



Ordentliche Hauptversammlung
Raiffeisen Bank International

22. April 2021

Begrüßung

Mag. Erwin Hameseder
Vorsitzender des Aufsichtsrats

1. Tagesordnungspunkt

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses samt Lagebericht, des Konzernabschlusses samt Konzernlagebericht jeweils zum 31. Dezember 2020 und des Vorschlags für die Gewinnverwendung, des gesonderten nichtfinanziellen Berichts, des Berichts des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020 sowie des Corporate Governance-Berichts des Vorstands.

Bericht des Aufsichtsrats

Mag. Erwin Hameseder

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Bericht des Vorstands

Dr. Johann Strobl

CEO

Konzernergebnis und Return on Equity 2020

Geschäftsjahr trotz Corona mit Gewinn von EUR 804 Mio. abgeschlossen

Konzernergebnis

1-12/2020

EUR **804** Mio.

-34%

im Jahresvergleich

Konzern-Return-on-Equity

1-12/2020

6,4%

-4,5 PP

im Jahresvergleich

Widerstandsfähigkeit in einem herausfordernden Umfeld unter Beweis gestellt

Harte Kernkapitalquote

31/12/2020

13,6%

-0,3 PP

im Jahresvergleich

Neubildungsquote

1-12/2020

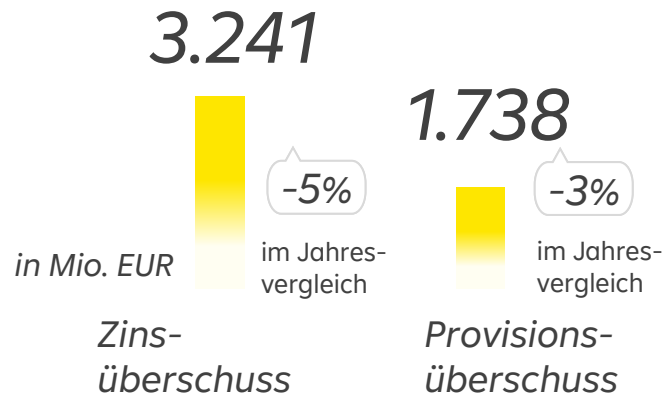
68 BP

+42 BP

im Jahresvergleich

Erträge und Verwaltungsaufwendungen

Kernerträge beeinträchtigt durch Zinssenkungen, Lockdown-Maßnahmen sowie die Abwertung der meisten Währungen in CEE



Nettozinsspanne

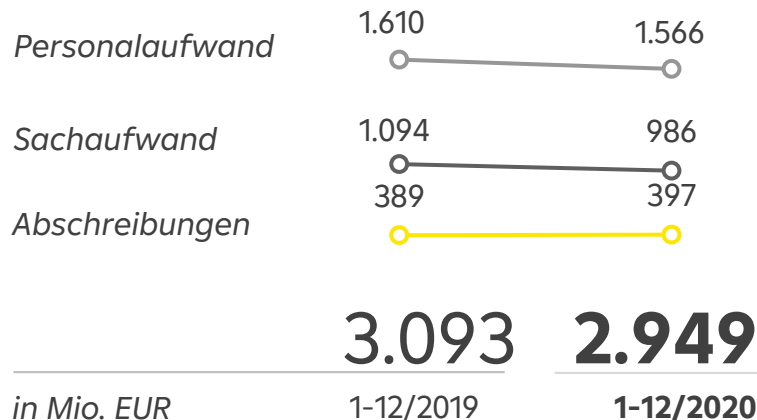
1-12/2020

2,15%

-29 BP

im Jahresvergleich

Verbesserung der Effizienz mittels konzernweiter Initiativen



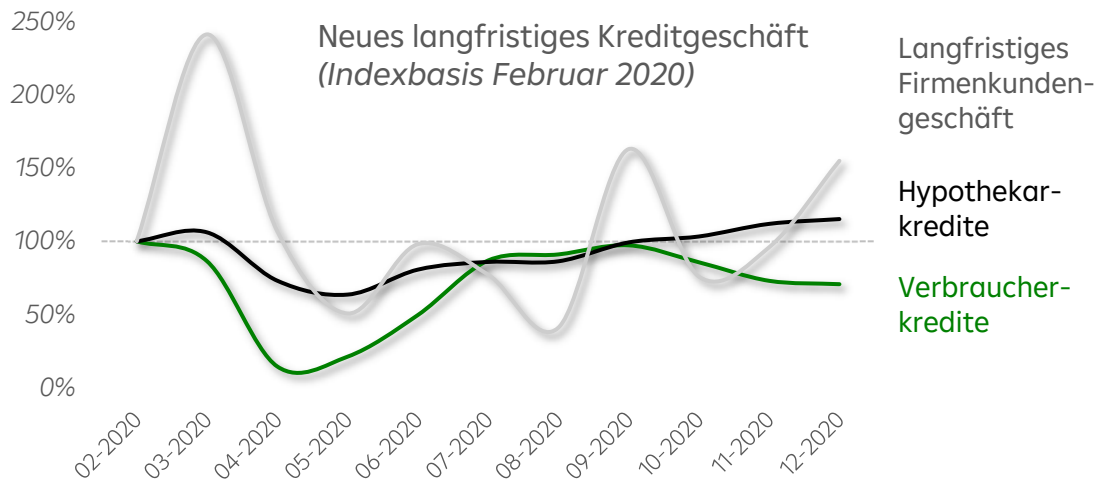
Target Operating Model Review



Transformation der Geschäftsstellen und Optimierung des Geschäftsstellennetzes

Bilanz

		2020	Δ 2019			2020	Δ 2019
Aktiva	(in Mio. EUR)	165.959	+9%	Passiva	(in Mio. EUR)	165.959	+9%
Forderungen an Kreditinstitute		11.952	+27%	Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten		29.121	+23%
Forderungen an Kunden		90.671	-1%	Verbindlichkeiten ggü. Kunden		102.112	+6%
Wertpapiere		22.162	+13%	Schuldverschreibungen und übrige Passiva		20.438	+10%
Barbestände und übrige Aktiva		41.174	+29 %	Eigenkapital		14.288	+4%



Kundenkredite in Euro leicht rückläufig, im Wesentlichen durch Währungsabwertungen

Neues langfristiges Firmenkundengeschäft erholte sich im 4. Quartal

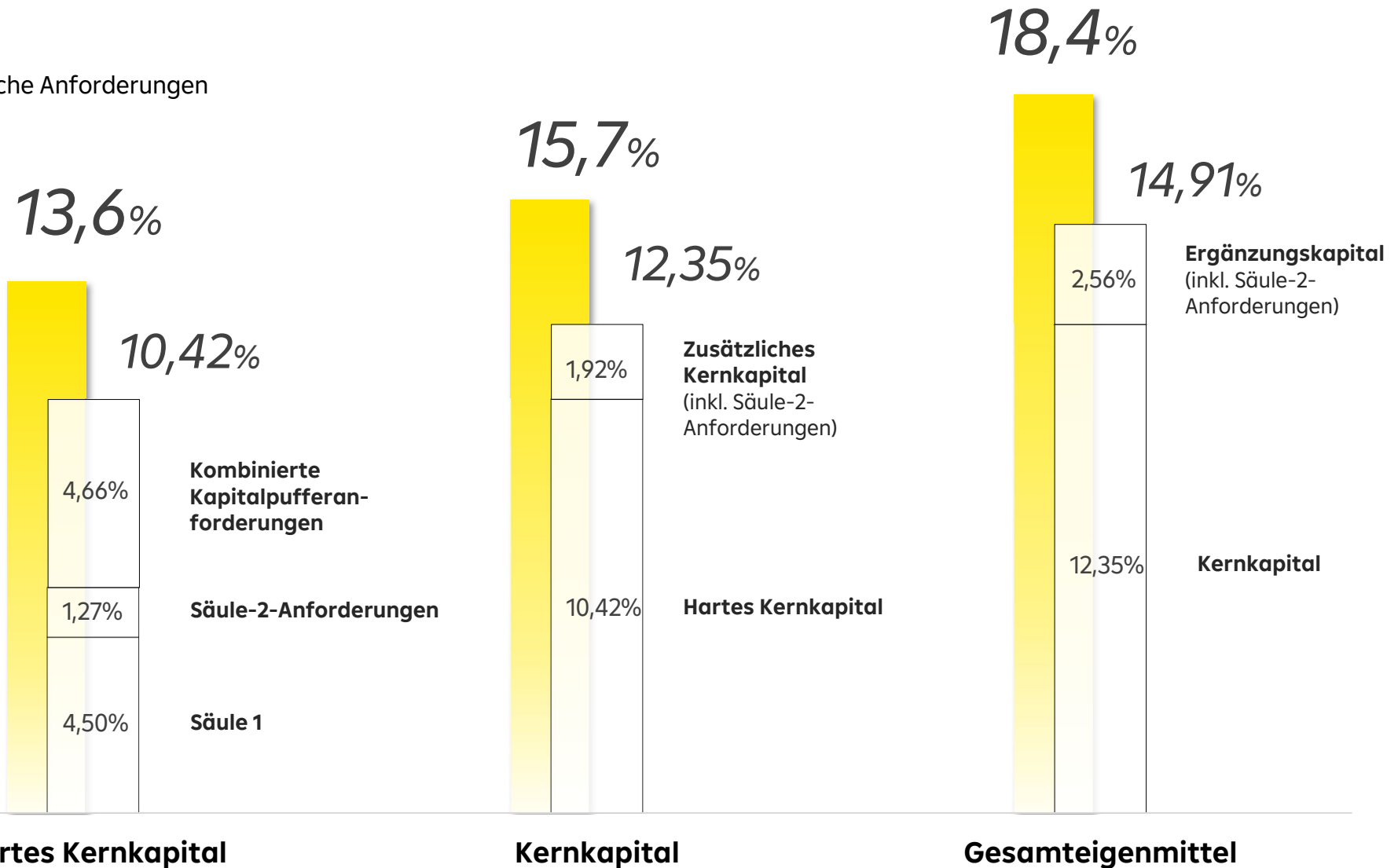
Neugeschäft mit Retail-Kunden stabil im Jahresvergleich

Kapitalquoten deutlich über den Anforderungen

Regulatorische Kapitalanforderungen 31/12/2020

(inkl. Ergebnis)

- RBI
- Regulatorische Anforderungen



Entwicklung des harten Kernkapitals

im Jahresvergleich -29 BP

13,9%



-40 BP
Währungseffekte

-56 BP
Kreditrisiko

-24 BP
Marktrisiko, operationelles Risiko

-17 BP
Bewertungen im sonstigen Ergebnis & andere Effekte

+22 BP
Reduktion der Software-Abzugs-posten

+86 BP
Gewinnrücklagen

13,6%



2019

Abgegrenzte Dividende

- Die ursprünglich vorgeschlagene Dividende für 2019 bleibt vom harten Kernkapital abgezogen (Effekt 42 BP), ebenso der Dividendenvorschlag für 2020 (Effekt 20 BP)

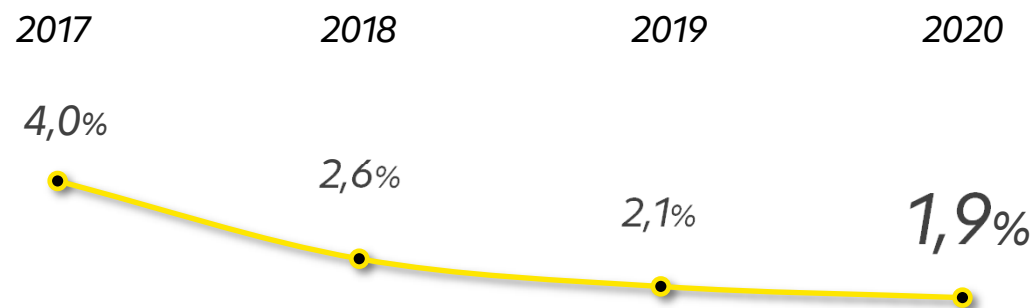
Akquisition der Equa bank

- Voraussichtlich 30 BP Reduktion, abhängig von der Schlussbilanz zum Zeitpunkt des Abschlusses um die Mitte des Jahres 2021

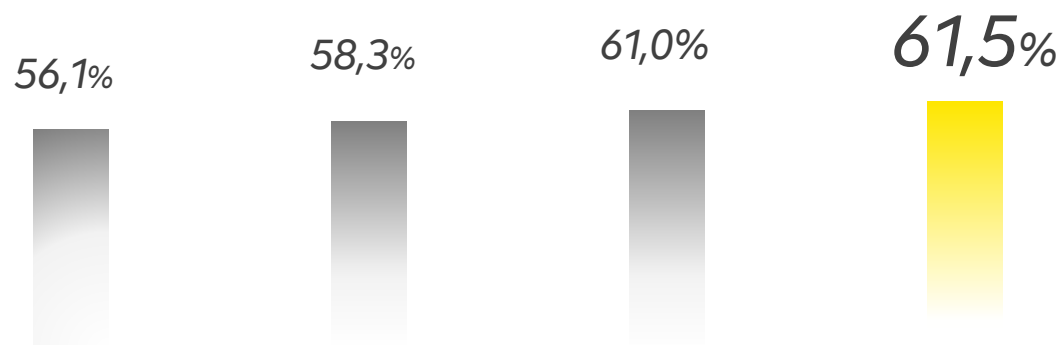
2020

Non-Performing Exposure Ratio auf Allzeittief

NPE Ratio



NPE Coverage Ratio



Neubildungsquote

(Ø Forderungen an Kunden)



 **Raiffeisenbank in Tschechien ist die größte Tochterbank nach Kundenkrediten**

 **Führend bei Digitalisierung und Cross Selling**

 **Effizienz-Initiative 2020**

 Mit der Akquisition der Equa bank wird die Raiffeisenbank die **viert-größte Retail-Bank in Tschechien:**

 **1,75 Millionen Bankkunden bis **2023** angestrebt**



Drei strategische Initiativen für Wachstum

Akquisition der Equa bank

Kreditwachstum

 **11%** (3-Jahres-CAGR)

Kunden

 **480Tsd.**

Nutzer von Digital Banking

 **300Tsd.**

Digital-Umsätze

 **50%**

Synergien:

- ✓ **EUR 50 Mio.** erwartete Synergien pro Jahr in Vertriebsnetz und Zentrale

Ergänzend:

- ✓ Starkes Wachstum mit Verbraucherkrediten
- ✓ Möglichkeit des Cross Selling bei Neukunden

Digital:

- ✓ Nachweislich erfolgreicher digitaler Vertrieb

Zusätzliches Wachstum durch Privatkunden von ING in Tschechien

- Vereinbarung mit der ING Bank N.V. zur Übernahme der tschechischen Privatkunden von der ING
- Spareinlagen- und Investmentprodukte
- Potenzial für Cross Selling
- Keine Filial- und Personalübernahmen

Akquisition des CEE-FX- und Zahlungsverkehrsanbieters Akcenta

- Devisen-, Zahlungsverkehrs- und Handelsdienstleistungen für Klein- und Mittelbetriebe in Tschechien, der Slowakei, Ungarn, Polen, Rumänien
- Stärkung der Präsenz im FX- und grenzüberschreitenden Zahlungsgeschäft in CEE, inklusive Nicht-Bank- Vertriebswege
- Neukundenakquise mit unverwechselbarem Leistungsangebot



Österreichs größter Green-Bond-Emittent unter Banken



Neue Thermalkohle-Richtlinie: ein wichtiger Schritt zum Erreichen der EU-Klimaziele



#2 bei nachhaltigen Anleihen in Österreich und CEE gemessen am **für Kunden arrangierten Volumen**



RBI unterzeichnet als erster österreichischer Bankkonzern die globalen **Principles for Responsible Banking von UNEP FI**

**ESG
KPIs**

ESG-Kriterien in Vorstandsvergütung integriert: jährliche konkrete und **messbare ESG Ziele für jedes Vorstandsmitglied**

Neue Thermalkohle-Richtlinie

Fokus auf erneuerbare Energie und Ausstieg aus Thermalkohle



Bis 2025 rund ein Drittel der österreichischen **Unternehmenskredite für ESG-konforme Investitionen**



Keine neuen Kredite für Kunden mit mehr als 25 Prozent Umsatz im Bereich Thermalkohle, aushaftender Saldo ist bis spätestens 2030 zu tilgen



Ab sofort keine neuen Finanzdienstleistungen für neue oder bestehende **Thermalkohlekraftwerke oder -minen**

Neue Thermalkohle-Richtlinie: ein Schritt zum Erreichen der Klimaziele des Übereinkommens von Paris:



Finanzierung der "Green Transition" und Ausstieg aus Thermalkohle bis spätestens 2030 mittels Tilgung des existierenden Portfolios mit Kohle-Bezug



Restriktive Linie gegenüber Kunden mit **Einkünften aus Thermalkohlegeschäft** und **keiner eindeutigen Ausstiegsstrategie**

UNEP FI Principles for Responsible Banking



PRINCIPLES FOR
**RESPONSIBLE
BANKING**

Offizieller Unterzeichner der UNEP FI Principles for Responsible Banking als **erster österreichischer Bankkonzern** im Jänner 2021: RBI demonstriert ihre Vorreiterrolle insbesondere in Österreich



Ein einheitliches Rahmenwerk für ein nachhaltiges Bankwesen, entwickelt in einer innovativen weltweiten Partnerschaft zwischen Banken und der United Nations Environment Programme Finance Initiative

Unterzeichnende Banken verpflichten sich, ihre Geschäfte an Nachhaltigkeitszielen auszurichten.

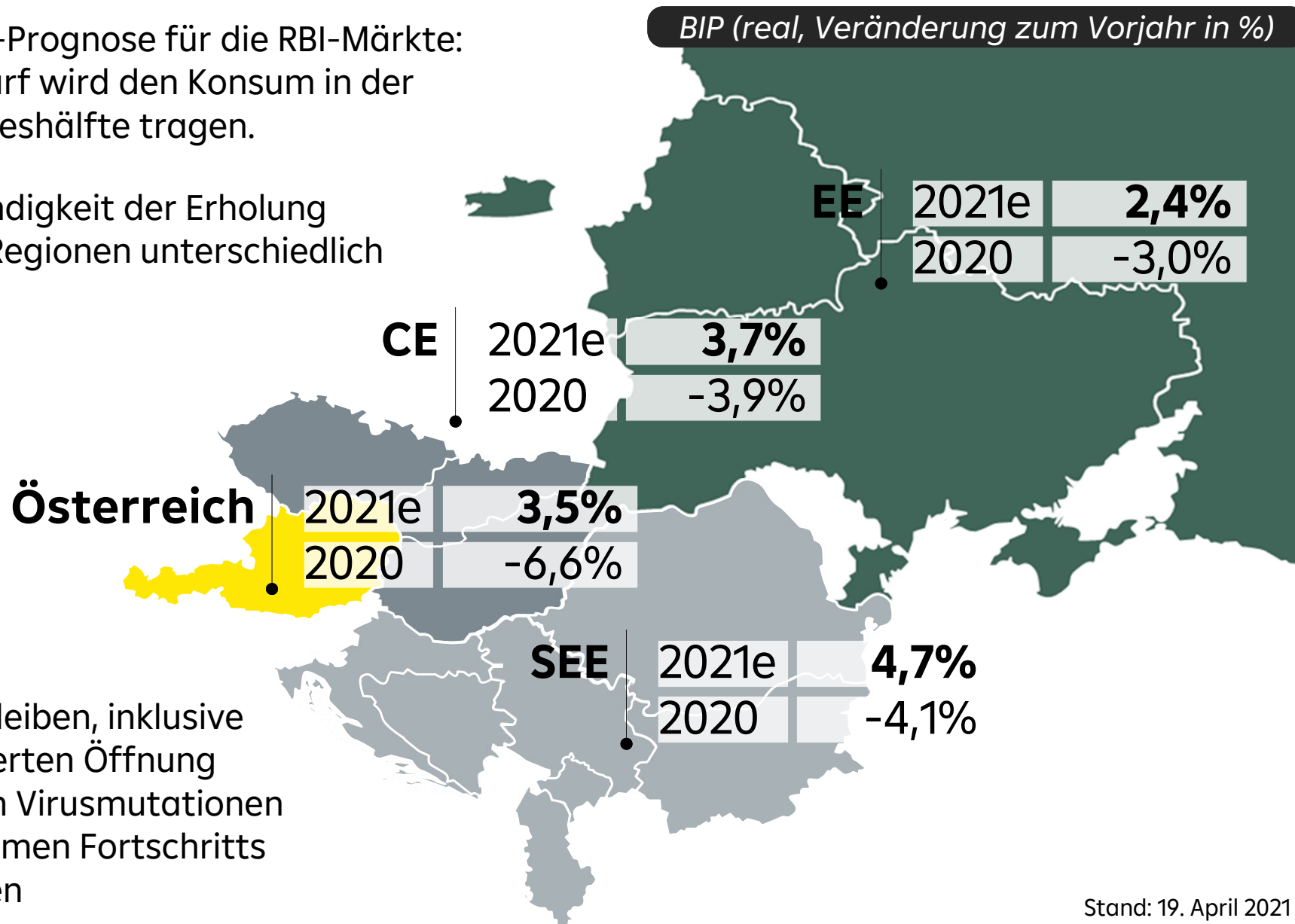
Die Prinzipien verankern **Nachhaltigkeit auf strategischer, Portfolio- sowie auf Transaktionsbene** und in **allen Geschäftsbereichen**.

Achtzehn Monate nach Unterzeichnung müssen die Banken über ihren **Impact, den Stand der Umsetzung der Principles, die festgelegten Ziele** und **die erzielten Fortschritte Bericht erstatten**.

Positiver Konjunkturausblick

Günstige BIP-Prognose für die RBI-Märkte:
Nachholbedarf wird den Konsum in der
zweiten Jahreshälfte tragen.

Die Geschwindigkeit der Erholung
kann in den Regionen unterschiedlich
ausfallen.



Ausblick und Ziele

Kreditwachstum

Wir erwarten ein geringes Kreditwachstum für die erste Hälfte des Jahres 2021, das in der zweiten Jahreshälfte anziehen sollte.

Kreditrisikokosten

Unsere Erwartungen für die Neubildungsquote im Jahr 2021 liegen bei rund 75 Basispunkten, da Moratorien und staatliche Unterstützungsprogramme auslaufen.

Cost/Income Ratio

Wir peilen weiterhin eine Cost/Income Ratio von rund 55 Prozent an – abhängig von der Dynamik der wirtschaftlichen Erholung möglicherweise bereits 2022.

Profitabilität

Wir erwarten 2021 eine Verbesserung des Konzern-Return-on-Equity und peilen mittelfristig 11 Prozent an.

Kernkapitalquote

Wir bestätigen unser mittelfristiges Ziel einer CET1 Ratio von rund 13 Prozent.

Ausschüttungsquote

Basierend auf dieser Zielquote beabsichtigen wir Dividendenausschüttungen in Höhe von 20 bis 50 Prozent des Konzernergebnisses.



Dividendenvorschlag von EUR 0,48 pro Aktie für 2020

Dividendenvorschlag für 2020

Entsprechend der EZB-Empfehlung zu Dividendenausschüttungen

EUR 0,48 pro Aktie → EUR 157,9 Mio. gesamt

Dividende für 2019 bleibt abgegrenzt

Auszahlung wird erwogen, sobald die EZB ihre Empfehlung aufhebt.

EUR 1,00 pro Aktie → EUR 328,9 Mio. gesamt

23. April 2021	Beginn der Quiet Period
28. April 2021	Ex-Dividendentag
29. April 2021	Nachweisstichtag Dividenden
30. April 2021	Dividenden-Zahltag
7. Mai 2021	Zwischenbericht 1. Quartal, Conference Call
16. Juli 2021	Beginn der Quiet Period
30. Juli 2021	Zwischenbericht 1. Halbjahr, Conference Call
20. Oktober 2021	Beginn der Quiet Period
3. November 2021	Zwischenbericht 1. bis 3. Quartal, Conference Call

Quiet Period: Während dieser Perioden werden keine Investoren- bzw. Analystengespräche geführt.

2. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 ausgewiesenen Bilanzgewinns.

3. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2020.

4. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020.

5. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütungen an die Mitglieder des Aufsichtsrats.

6. Tagesordnungspunkt

Wahl des Abschlussprüfers (Bankprüfers) für den Jahres- und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2022.

7. Tagesordnungspunkt

Beschlussfassung über den Bericht zur Vergütung der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2020 (Vergütungsbericht 2020).



**Auf Wiedersehen.
Bleiben Sie gesund.**

Disclaimer

Bestimmte Angaben in diesem Dokument können Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere zukunftsgerichtete Aussagen zur Raiffeisen Bank International AG („RBI“) und ihren Tochtergesellschaften darstellen, die auf den derzeitigen Ansichten und Annahmen des Managements beruhen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass das tatsächliche Ergebnis, die Wertentwicklung oder Ereignisse wesentlich von den Werten abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit beschrieben oder angenommen werden. Zusätzlich zu Angaben, die aufgrund ihres Zusammenhangs zukunftsgerichtet sind, deuten Worte wie „kann“, „wird“, „sollte“, „erwartet“, „plant“, „beabsichtigt“, „zielt ab“, „antizipiert“, „glaubt“, „schätzt“, „sagt voraus“, „möglich“ oder „andauern“ oder ähnliche Formulierungen üblicherweise auf solche zukunftsgerichteten Aussagen hin.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen naturgemäß bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten, weil sie sich auf Ereignisse beziehen und von Umständen abhängig sind, die in Zukunft eintreten können oder nicht. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantie zukünftiger Entwicklung. Empfänger dieser Unterlagen sollten sich nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Viele Faktoren können dazu führen, dass unser Ergebnis, unsere Finanzlage, unsere Liquidität und die Entwicklung der Märkte, in denen wir im Wettbewerb stehen, wesentlich von den Werten abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden.

Diese Faktoren sind unter anderem: (i) unsere Fähigkeit in den Regionen, in denen wir tätig sind, zu konkurrieren; (ii) unsere Fähigkeit, den Erfordernissen unserer Kunden zu entsprechen; (iii) unsere Fähigkeit, Synergien aus Akquisitionen, Programmen zur Kostenreduktion oder anderen Projekten zu heben; (iv) Unsicherheiten im Zusammenhang mit allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere in Zentral- und Osteuropa; (v) staatliche Einflussfaktoren wie die Kosten der Einhaltung regulatorischer Erfordernisse und die Auswirkungen von Veränderungen des regulatorischen Umfelds; (vi) Auswirkungen von Wechselkurs- und Zinssatzänderungen und (vii) andere Risiken, Unsicherheiten und Faktoren, die unserem Geschäftsbereich anhaften. Diese Präsentation enthält Daten finanzieller und nicht-finanzieller Natur sowie statistische Daten, die sich auf die Raiffeisen Bank International AG („RBI“) einschließlich der Raiffeisen Zentralbank Österreich Aktiengesellschaft („RZB“) vor der Verschmelzung mit der RZB („fusioniertes Institut“) beziehen – unabhängig davon, ob sie als

„pro forma“ bezeichnet werden – und auf historischen Daten von RBI und RZB basieren. Diese Informationen und Daten dienen lediglich der Veranschaulichung.

Nach Maßgabe der entsprechenden gesetzlichen Wertpapier- und Kapitalmarktvorschriften beabsichtigen wir nicht und übernehmen keine Verpflichtung dafür, hier geäußerte zukunftsgerichtete Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse und Entwicklungen anzupassen, weder aufgrund neuer Informationen, noch aufgrund zukünftiger Ereignisse oder sonstiger Gründe.

Diese Unterlage dient nur zu Informationszwecken und darf nicht als Ratschlag oder Empfehlung für Investitionen jedweder Art interpretiert werden. Diese Präsentation und jegliche schriftliche oder mündliche Information stellen weder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren, noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren, noch einen Prospekt oder Vermarktungs- oder Verkaufsbemühungen für solche Wertpapiere dar. Die Aktien der RBI sowie Aktien von Tochterunternehmen wurden weder gemäß dem US-Securities Act of 1933 („Securities Act“) noch in Kanada, Großbritannien oder Japan registriert. Wertpapiere dürfen ohne vorheriger Registrierung, Qualifikation oder Ausnahmeregelung vom Registrierungserfordernis nicht in den USA oder in bestimmten Jurisdiktionen, die eine Registrierung oder eine Qualifikation erfordern, angeboten oder verkauft werden. Dieses Material darf nicht kopiert werden oder auf sonstige Weise an „U.S.-Personen“ (gemäß der Definition unter Regulation S des Securities Act in der jeweils gültigen Fassung) oder Publikationen mit genereller Auflage in den Vereinigten Staaten weitergegeben werden. Die Verbreitung dieses Dokuments kann in anderen Jurisdiktionen eingeschränkt oder verboten sein.

Für das Vereinigte Königreich: Diese Präsentation sowie darauf bezogenes Material inklusive Folien (dieses „Material“) dürfen nur an Personen verteilt werden, die Mitglieder der RBI sind und unter Artikel 43 (2) der U.K. Financial Services and Market Act 2000 (Financial Promotion Order 2005 (in ihrer geltenden Fassung, die „Financial Promotion Order“) fallen oder an Personen, (i) die Branchenerfahrung mit Investitionen im Sinne von Artikel 19(5) der Financial Promotion Order haben, (ii) die Artikel 49(2)(a) bis (d) („high net worth companies, unincorporated associations etc.“) der Financial Promotion Order unterliegen, (iii) die sich außerhalb des Vereinigten Königreichs befinden oder (iv) an die andernfalls in gesetzlich zulässiger Weise eine Einladung oder ein Anreiz zur Teilnahme an Investitionsaktivitäten (im Sinne des Abschnitts 21 des Financial Services and Market Act 2000) in Verbindung mit der Ausgabe oder dem Verkauf von Wertpapieren erfolgen oder veranlasst werden könnte (alle diese Personen

zusammen werden als „Relevante Personen“ bezeichnet). Dieses Material richtet sich ausschließlich an Relevante Personen. Eine Person, die keine Relevante Person ist, darf nicht aufgrund dieses Materials oder seines Inhaltes tätig werden oder auf dieses vertrauen. Jede Investition oder Investitionstätigkeit, auf die sich dieses Material bezieht, steht nur Relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit Relevanten Personen unternommen.

Finanzdaten in dieser Präsentation basieren auf Zahlen, die im Geschäftsbericht (für diese Präsentation wurden die Zahlen im Geschäftsbericht angepasst, um den Effekt der FINREP-Anwendung zu zeigen) sowie in den Zwischenberichten der RBI veröffentlicht sind. Die Zahlen in dieser Präsentation wurden jedoch gerundet, wodurch es zu leichten prozentuellen Differenzen mit den Zahlen kommen kann, die in den jeweiligen Berichten genannt werden.

Wir haben diese Präsentation sorgfältig angefertigt. Rundungs-, Übertragungs-, Rechtschreib- und drucktechnische Fehler können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Weder die RBI noch ihre Tochtergesellschaften, Berater oder Vertreter sind für jedwede Auslassungen, Irrtümer oder nachfolgende Änderungen, die hier nicht wiedergegeben sind, verantwortlich oder haftbar, noch akzeptieren sie irgendeine Haftung für jedweden Verlust oder Nachteil, wie auch immer dieser aus der Verwendung dieses Dokuments oder von Daten Dritter oder anderweitig in Zusammenhang damit entstehen möge.